

## Internetauftritt jetzt im neuen Design

Der Landesverband Niedersachsen setzt seine Markenstrategie weiter um. Zum Jahreswechsel gestaltete er seinen Internetauftritt neu. Unter „www.meinVWE.de“ wurde die Präsenz optisch, inhaltlich und funktionell überarbeitet. Gleichzeitig schaltete der Landesverband mehr als 40 Gemeinschaften frei, die das moderne Redaktionssystem des Landesverbandes nutzen wollen.

„Das Internet zählt mittlerweile zu den wichtigen Instrumenten, um Wohneigentümer, Partner und Mitglieder zu informieren“, betont Landesvorsitzender Peter Wegner. Auch Fachpublikum, Medien und potentielle Neumitglieder würden dieses Medium verstärkt nutzen, um sich einen Eindruck zu verschaffen und zu informieren. Wegner: „Wir bilden den Verband nun auch im Internet modern, kompetent und unverwechselbar ab“. Ziel sei es, Aktivitäten im Landesverband und in den Gemeinschaften offen und transparent darzustellen. Schritt für Schritt werde das Internet ergänzt und mit zusätzlichen Dienstleistungen ausgestattet, von denen auch die teilnehmenden Gemeinschaften profitieren. Als Beispiel nennt Wegner einen gemeinsamen Kalender, aus denen alle Aktivitäten im Landesverband ersichtlich sind.

Für eine Organisation, die wie der VWE auf die Unterstützung und Initiative engagierter Mitglieder baut, sind Auftreten und Darstellung in der Öffentlichkeit maßgeblich. „Die Internetseiten transportieren die Haltung des Verbandes“, unterstreicht der Landesvorsitzende. Dass sich so viele Gemeinschaften dem Schritt des Landesverbandes anschließen, freut ihn daher.

**Gefällt Ihnen der neue Internetauftritt? Haben Sie Wünsche, Ideen oder Vorschläge, wie die Seiten verbessert werden können?**

**Dann schreiben Sie uns unter [meinung@meinVWE.de](mailto:meinung@meinVWE.de)**



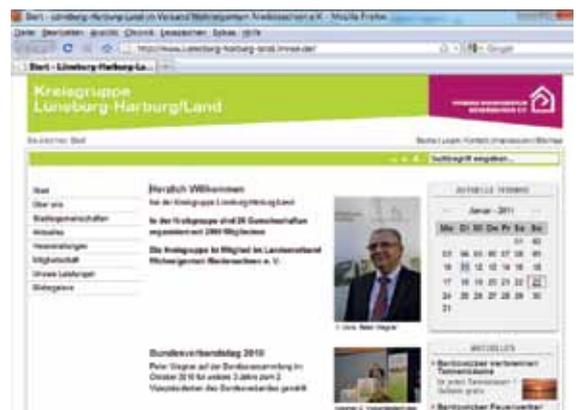
*Mit klaren Formen und Strukturen, frischen Farben und freundlichen Menschen stellt sich der Verband als zeitgemäßer, dynamischer und gleichzeitig familiärer Interessenverband dar. Bei aller Professionalität ist Nähe, Freundlichkeit, eine gewisse Wärme und ein familiäres Gefühl des „Zuhause-Seins“ spürbar.*

*Neben optischen und technischen Veränderungen wird die Arbeit im Landesverband und in den Gemeinschaften auch inhaltlich ansprechend aufbereitet. Neue Funktionen, wie beispielsweise ein Kalender mit Veranstaltungen aller teilnehmenden Gemeinschaften, eine verbesserte Suche, zentral gepflegte Seiten erleichtern die Konsistenz und Orientierung.*



*Übersichtlichkeit, leichte Bedienbarkeit und nützliche Informationen sind Faktoren, die den positiven Eindruck verstärken. Unter diesen Aspekten werden die Seiten kontinuierlich verbessert. Dazu gehören mehr Formulare, mehr Werkzeuge, ein Shop etc., aber auch Fotos, Farben, Infografiken und neue Serviceformate.*

*Mehr als 40 Gemeinschaften haben bereits Interesse am neuen Angebot des Landesverbandes angemeldet. Alle Kreisgruppen und Gemeinschaften - wie hier die Kreisgruppe Lüneburg/Harburg-Land - können das Redaktionssystem kostenfrei nutzen. Mit leicht zu bedienendem Werkzeug ohne notwendige Programmierkenntnisse lassen sich Aktivitäten und Leistungen vor Ort vorzustellen.*



## „Altengerecht Bauen“:

# Auch für junge Bauherren, Käufer und Sanierer interessant

Der Verband Wohneigentum unterstützt das Cuxhavener Modellvorhaben zum altersgerechten Wohnen „CuxVita-Häuser für's ganze Leben“, eins von zwanzig Modellvorhaben zur Anpassung von Wohnungen und Wohnumfeld an die Bedürfnisse älterer Menschen. Es wird vom Bund gefördert. Im Mittelpunkt des Interesses steht für den VWE die Beratung und Unterstützung von Haus- und Wohnungseigentümern in eigenen vier Wänden.

Unter der Federführung einer örtlichen Bank schlossen sich unterschiedliche Akteure zusammen, um über eine altersgerechte Anpassung zu informieren. Die Wohneigentümer erhalten Rat und Unterstützung bei der Planung und Finanzierung geeigneter Maßnahmen. Über Fördermöglichkeiten wie das KfW-Programm „Altengerecht Umbauen“ soll ebenso informiert werden wie

über die praktische Umsetzung der Maßnahmen.

Mit dem Förderprogramm unterstützt das Bundesbauministerium den Abbau von Barrieren – zum Beispiel den Umbau von Bädern, Küchen, die Verbreiterung von Türen oder den Einbau von Aufzügen und Rampen. Mit Bundesmitteln in Höhe von rund 80 Millionen Euro liegen die Zinsen durchschnittlich zwei Prozent niedriger als der Marktzins. Für Zuschüsse bis maximal 2.500 Euro stellt der Bund weitere 20 Millionen Euro zur Verfügung.

„Die Bezeichnung altersgerecht ist in diesem Zusammenhang leider oft irreführend“, bedauert VWE-Wohnberater Torsten Mantz. Denn die KfW-Förderprogramme können unabhängig vom Alter der Antragsteller abgerufen werden. Eigentümer von selbstgenutzten Wohnungen und Häusern können die Förderung jederzeit für den



**Tipp:**  
Die neue Broschüre „Altengerecht Umbauen“ informiert über Umbaumaßnahmen im Wohneigentum. Anhand praktischer Beispiele zeigt sie Finanzierungsmöglichkeiten auf. Der Ratgeber kann als PDF-Dokument von den Seiten des Bundesbauministeriums herunter geladen werden.

Download: [www.bmvbs.de](http://www.bmvbs.de)

altersgerechten Umbau ihrer Immobilie nutzen und dabei zwischen einem zinsgünstigen Kredit und einer Zuschussvariante wählen. Der Zuschuss, so Mantz, ist vor allem für Bauherren interessant, die ihre Immobilie nicht mehr finanziell belasten möchten.

Ein Vorteil sei auch die Möglichkeit, mit anderen KfW-Förderprogrammen, beispielsweise „Wohnraum modernisieren“

oder „Wohneigentum“, zu kombinieren. Selbst der Kauf sanierter Eigentumsobjekte, die altersgerecht umgebaut wurden, kann unter die Förderrichtlinie fallen.

„Altengerecht Umbauen“ ist ein junges Thema, betont der VWE-Wohnberater. Wer vorausschauend plant und baut, könne sich umso länger über komfortable, weil barrierearme Wohnräume freuen.

## Gartentipp

# „Harmonie im Garten planen“

Gärtnerarbeit macht Spaß, kann manchmal aber auch sehr anstrengend sein, meint Landesgartenfachberater Hans-Willi Heitzer. Es sei daher sinnvoll, Erholung und Freizeitwert besser mit der Gartenarbeit in Einklang zu bringen. Die Maxime heißt: „Wenig tun - viel genießen“.

Um dieses Ziel zu erreichen, sollten einige Grundsätze beachtet werden:

**Gestaltung:** Natürliche Elemente und Eingriffe des Menschen prägen die Atmosphäre im Garten. Eine einfache, dem Geist des Ortes entsprechende Gestaltung, unterstützt das harmonische Zusammenspiel. In einem alten Grabeland mit Streuobstwiese macht es beispielsweise wenig Sinn, Blumenrabatte mit saisonaler Bepflanzung anzulegen. Eine alte Bank im Schatten eines

Obstbaumes passt hier möglicherweise viel besser.

**Auswahl und Standort:** Die richtige Auswahl der Pflanzen erleichtert das Gärtnern nicht nur heute, sondern auch im Alter. Da stark wachsende Gehölze schwieriger zu pflegen sind, als kleine, empfiehlt der Gartenexperte den Einsatz von Spalierobst als Alternative zu herkömmlichen Obstbäumen. Es lässt sich ohne Leiter schneiden und ernten. Weitere wichtige Kriterien bei der Pflanzenauswahl können sein: Seltenere Rückschnitt, Resistenz gegen Krankheiten und Versaumungsfreude bei Stauden.

Durch den Einsatz von Hochbeeten, konventionell aus Bruchstein oder als Tischbeet, (Infos auf Anfrage unter 0800-8820700) wird das Gemüsebeet auf ein rückenfreundliches Niveau gehoben.

**Zeit:** Auch auf den richtigen Pflegezeitpunkt kommt es an, so Heitzer. Ein Sommerschnitt bei Obstgehölzen reduziert den „Safttrieb“ des Baumes. Dadurch wird der Schnitt im kommenden Jahr erleichtert. Unkrautjäten im Spätherbst, verschafft den Stauden im kommenden Frühjahr einen Wachstumsvorsprung gegenüber den Unkräutern.

*Haben Sie eigene Ideen oder Erfahrungen, wie Harmonie im Garten erreicht werden kann?*

*Dann schreiben Sie uns unter [meinung@meinVWE.de](mailto:meinung@meinVWE.de)*

## Hannover am teuersten

In Hannover kosten freistehende gebrauchte Einfamilienhäuser im Schnitt 279.000 Euro, meldete kürzlich die LBS-Nord. Damit liegt die Haupt-

stadt landesweit an der Spitze. Für jedes vierte Haus werden demnach sogar 330.000 Euro und mehr verlangt. Die mittlere Wohnfläche der angebotenen Objekte liegt bei 146 Quadratmetern.

Platz zwei der niedersächsischen Preisskala teilen sich Osnabrück und der Landkreis Harburg. Hier erreichen die durchschnittlichen Eigenheimpreise jeweils 239.000 Euro. In Braunschweig sind es 238.000 Euro, im Umland von Hannover 225.000 Euro, im Landkreis Lüneburg 219.000 Euro sowie in den Städten Oldenburg rund 215.000 Euro und Wolfsburg rund 210.000 Euro.

Die niedrigsten Hauspreise finden sich in den Landkreisen Holzminden und Lüchow-Dannenberg mit rund 113.000 Euro beziehungsweise 125.000 Euro.

# 60 Jahre Kreisgruppe Aurich

Mit einem volksfestähnlichem Flohmarkt und einem festlichen Empfang feierte die Kreisgruppe Aurich im vergangenen Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Vorsitzende Helga Beenen begrüßte Vertreter des Auricher Stadtrates und befreundeter Organisationen. Landesvorstandsmitglied Hart-

mut Kutschki überbrachte die Grüße des Landesverbandes. In einem Rückblick erinnerte der langjährige Schriftwart Gerhard Sauer an die Gründerjahre der Kreisgruppe und der Siedlung Lützwallee. Sauer wies auf die Bedeutung des Verbandes Wohneigentum als Vertreter der Eigenheimer hin.

## Freizeiten 2011

Im Jahr 2011 bietet der Verband Wohneigentum seinen Mitgliedern wieder günstige Freizeiten. Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren können daran teilnehmen.

### Sommerfreizeit

vom 09.07.2011 bis 16.07.2011

Traditionell findet diese Freizeit in der 1. Woche der „großen“ Schulferien in Rieste am Alfsee (bei Osnabrück) statt. Auch dieses Jahr werden wieder BetreuerInnen gesucht. Mitglieder und Interessierte, die diese schöne und erlebnisreiche Aufgabe reizt, wenden sich bitte an den Gemeinschaftsleiter oder unter 0800 - 8820700 an den Landesverband

### Reitfreizeit

Ostern: 15. - 22.04.2011 und 22. - 30.04.2011

Sommer: ab 06.07.2011 bis zum 17.08.2011.

In dieser Zeit können Aufenthalte individuell vereinbart werden (Näheres unter 0800-8820700).

Herbst: 14. - 21.10.2011 und 21. - 28.10.2011

Anmeldebögen können in der Geschäftsstelle geordert werden (Tel.: 0800-8820700).

## Hauskauf 2010:

### Finanzierung günstig

In Deutschland finden die Menschen derzeit beste Bedingungen für den Erwerb eigener vier Wände vor. Nach den Berechnungen der LBS mussten Familien mit einem Kind für eine typische Finanzierung im Herbst 2010 nur noch 13 Prozent ihrer durchschnittlichen Einkommen aufwenden - nach 38 Prozent im Jahre 1994 und 21 Prozent vor acht Jahren. Günstiger - so die Fachleute - war hierzulande eine Finanzierung noch nie. Ein Ende der Niedrigzinsphase

zeichne sich jedoch ab, da die wirtschaftliche Erholung auf



den Arbeitsmarkt durchschlägt und das Wohnraumangebot regional bereits schwindet.

## Beratungstermine \*

(in der Landesgeschäftsstelle Hannover\*)

### Rechts- und Verbraucherberatung\*\*

persönlich: **jeden Do., 15.00 bis 17.30 Uhr**

telefonisch: Hotline: 0800 - 8820700

*Tipp: Persönliche Beratung auch bei Rechtsanwälten vor Ort\**

### Bauberatung\*\*

Innenarchitekt (BDIA) Lothar Henze

persönlich: **Di., 08.02.11, 15.00 bis 17.00 Uhr**

telefonisch: Hotline 0800 - 8820700

### Energieberatung\*\*

Innenarchitektin (BDIA) und Gebäudeenergieberaterin

Dipl. Ing. (FH) Marion Singer-Henze

persönlich: **Mi., 23.02.11, 15.00 bis 17.00 Uhr**

telefonisch: Hotline 0800 - 8820700

### Gartenberatung\*

Landschafts- und Freiraumplaner

Dipl. Ing. Hans-Willi Heitzer

telefonisch: Hotline 0800 - 8820700

### Steuerberatung\*

Dipl. Oec. Sabine Weibhauser

persönlich: **Di., 01.02.11, 15.00 bis 17.00 Uhr**

telefonisch: Hotline : 0800 - 8820700\*

(Hinweis: Keine Einkommens- oder Vereinssteuerberatung !!)

### Sicherheitsberatung\*

wechselnd

persönlich: **Di., 22.02.11, 15.00 bis 17.00 Uhr**

### Wohnberatung\*

Dipl. Ing. Torsten Mantz

persönlich: **Do., 10.02.11, 15.00 bis 17.00 Uhr**

telefonisch: Hotline : 0800 - 8820700

Über die kostenlose Telefonnummer **0800 - 8820700** (nur aus dem deutschen Festnetz, ohne Mobilfunk) erreichen Sie die Landesgeschäftsstelle in Hannover.

\* nach tel. Voranmeldung

\*\* Im Mitgliedsbeitrag enthalten ist die mündliche Erstberatung je Fall für angemeldete Immobilien. Darüber hinaus gehende Leistungen, wie schriftliche Korrespondenz an Dritte, Auskünfte zu Fragen Dritter, rechtsanwaltliche Vertretung in Rechtsstreitigkeiten, Hilfe bei der Gestaltung von Verträgen, Vor-Ort-Beratungen, gutachterliche Stellungnahmen, Planungen, Bauüberwachungen etc. sind kostenpflichtig. Das gleiche gilt für schriftliche Korrespondenz an Dritte.

Verantwortlich für den Inhalt: Tibor Herczeg, Landesgeschäftsführer, Hildesheimerstr. 47, 30169 Hannover, Tel. (0511) 882070, Fax.: (0511) 8820720  
per Email: kontakt@meinVWE.de

- Verbraucherberatung für Haus und Grundstück (mit Rechts-, Sicherheits- und Steuerberatung)
- Gartenfachberatung (u.a. mit professionellen Gestaltungstipps)
- Bau- und Energieberatung
- Wohnberatung (u.a. alters- und bedarfsgerechte Wohnraumanpassung, Wohnprojekte)
- Monatszeitschrift
- Exklusivservice im Internet unter „mein VWE“
- Versicherungen: u.a. Haus- und Grundstückshaftpflicht, Bauherrenhaftpflicht, Grundstücksrechtsschutz
- Fachvorträge, Seminare, Infotreffen
- Zusatzleistungen, z.B. günstiger Vermieter-Rechtsschutz, Einkaufsrabatte etc.
- Familienangebote z.B. gesponserte Wochenenden, Sommer-/ Reitfreizeiten für Kinder und Jugendliche und
- -falls gewünscht - aktives Vereinsleben mit Kegeln, Bosseln, Radtouren, Reisen, Festen etc.

## Aktuell

### Bauherrenhaftpflicht

Als Bauherr tragen Sie die Verantwortung, wenn auf Ihrer Baustelle etwas passiert - und das kann teuer werden! Dies gilt auch, wenn Sie die notwendigen Arbeiten an Dritte, z.B. Architekten, Bauunternehmer oder Handwerker, vergeben. Schnell sind Sie verwickelt in einen Haftpflichtschaden wegen

- Verletzung der Verkehrssicherungspflicht
- Verletzung der Überwachungspflicht
- Verschulden bei der Auswahl der am Bau Beteiligten

Als VWE-Mitglied sind Sie automatisch geschützt (max. Bausumme 500.000 €)

**Die Prämie ist bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten.**

### Das können Sie erwarten:

- Die Versicherung prüft die Haftungsfrage, leistet Schadenersatz in berechtigten Fällen und
- trägt im Streitfall die Gerichts- und Rechtsanwaltskosten

- auch wenn Sie keine Schuld tragen und trotzdem auf Schadenersatz verklagt werden, wehrt die Bauherren-Haftpflicht-Versicherung unberechtigte Ansprüche ab (Rechtsschutz-Funktion).

### Haus- und Grundstücks-Haftpflicht

VWE-Mitglieder als Eigentümer von einem Haus mit Grundstück sind versichert, wenn jemand zu Schaden kommt, weil der Besitz nicht gefahrenfrei und verkehrssicher war. Die Versicherung deckt Personen- und Sachschäden bis 5.000.000 €.

Für jeden Sach- und Vermögensschaden, der aus der Verletzung von Verkehrssicherungspflichten resultiert, fordert die AXA fortan einen Selbstbehalt in Höhe von 250,- €.

### Grundstücksrechtsschutz

Die VWE-Mitgliedschaft beinhaltet eine Grundstücksrechtsschutz-Versicherung (mit **Selbstbeteiligung**). Im Rechtsfall zuerst Deckungsanfrage richten an den Landesverband.

\* kann lokal abweichen, abh. von zusätzlichen Leistungen vor Ort



## Werbeprämien-Coupon\* (Einsendeschluss: Do., 31. März 2011)



**Prämie 1**  
**Kerzenset aus Edelstahl**  
m. Stabfeuerzeug u. Kerzenlöscher



**Prämie 3**  
**Radio „Classic Wooden“**



**Prämie 4**  
**Energiekostenmessgerät**  
digital, Fa. Brennenstuhl



**Prämie 2**  
**Reisetasche „Sport“**  
Nylon, grau/schwarz  
ca. 57 x 30 x 28 cm,



**Prämie 5**  
**Weinset**  
mit Kellnermesser, Verschluss,  
Tropfring, Schachspiel und Thermometer, in Holzbox

### Ja, ich möchte Mitglied im Verband Wohneigentum werden . . .

. . . und beantrage hiermit die Mitgliedschaft im Landesverband Niedersachsen ab dem nächstmöglichen Termin. Von der zuständigen Siedlergemeinschaft erhalte ich dafür eine Beitrittserklärung. Andernfalls werde ich Mitglied in der Kreisgruppe Niedersachsen zum Jahresbeitrag von derzeit 31,20 Euro. Die Mitgliedschaft kann ich jeweils 3 Monate zum Jahresende schriftlich kündigen.

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

**Telefon** **1. Unterschrift**  
**Vertrauensgarantie:** Ich weiß, dass ich den Antrag innerhalb von 14 Tagen beim Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V., 30169 Hannover, schriftlich widerrufen kann. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum

2. Unterschrift

### Ich bin der Vermittler.

Als Dankeschön für die Vermittlung eines neuen VWE-Mitgliedes im Landesverband Niedersachsen erhalte ich folgende Prämie\* :

Prämiennummer

Prämienbezeichnung

Vorname, Name

Mitgliedsnummer (im Landesverband Niedersachsen)

\* Änderungen vorbehalten (Stand 01.10.2011). Die Prämie erhalte ich **innerhalb von 6 Monaten** nach Eingang des ersten Mitgliedsbeitrages. Mir ist bekannt, dass die Prämie nicht an das neue Mitglied weitergegeben werden darf. Bei Nichteinhaltung des Vertrages seitens des neuen Mitgliedes wird die zugewiesene Prämie dem Vermittler in voller Höhe in Rechnung gestellt.

Ich bin mit den Sonderregelungen für Vorstandsmitglieder einer Gemeinschaft (siehe geschützte Bereiche für Vorstände unter [www.wohneigentum-nds.de](http://www.wohneigentum-nds.de), Rubrik „meinVWE“ ) einverstanden.

Datum, Unterschrift des Vermittlers